**Presseinformation**

2. Oktober 2007

# ecoart-Ausstellung „identität.accessoires" im Palais NÖ

## KünstlerInnen aus Niederösterreich und Polen stellen aus

In der ecolounge im Palais Niederösterreich fand kürzlich die Eröffnung der ecoart-Ausstellung „identität.accessoires" mit Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann statt. Es ist die bereits 24. Ausstellung von ecoart: „Kunst und Kultur gewinnen als weiche Standortfaktoren zunehmend an Bedeutung. Regionen punkten im immer härteren Wettbewerb durch das Angebot an kulturell interessanten Einrichtungen", betonte dazu Gabmann.

Bei „identität.accessoires" werden Fotografien und Objekte gezeigt, die vertraute Accessoires und Interieurs zeigen, welche Rückschlüsse auf die Identität des Menschen ziehen lassen. Was macht den Menschen aus, wie stellt er sich dar, wie definiert er sich? Diesen Fragen nachzugeben ist Aufgabe und Intention der Schau österreichischer und polnischer KünstlerInnen. Bei den KünstlerInnen handelt es sich um Christof Aigner, Elisabeth Homar, Basia Sokolowska und Marzena Skubatz. Auch diesmal fungiert die niederösterreichische Bildhauerin Judith.P.Fischer als Konzeptionistin und Kuratorin der Ausstellung. Die Ausstellung läuft noch bis Februar 2008.

ecoplus hat die Initiative ecoart im Jahr 1997 gestartet - in den Büros der ecoplus am Lugeck. Im Mai 2006 fand ecoart zum ersten Mal im Palais Niederösterreich mit neuem Konzept statt: ecoplus lädt KünstlerInnen aus den Nachbarländern ein, an der Ausstellung mitzuwirken. Im letzten Jahr standen mit den beiden Ausstellungen „licht.schatten" und „stadt.land" die Werke slowakischer, ungarischer und niederösterreichischer KünstlerInnen im Mittelpunkt. Im März 2007 war mit „flora.fauna" Tschechien zu Gast.

Weitere Informationen: ecoplus, Mag. Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig, Telefon 01/513 78 50-24, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at.


E-Mail: presse@noel.gv.at